

Inhaltsverzeichnis

Seite

Geleitwort von Regierungspräsidentin Marianne Thomann-Stahl	3
Inhaltsverzeichnis	4
Kurzfassung der Untersuchung und erstes Fazit	6
A. Ziel der Untersuchung	6
B. Neue Untersuchungsmethode	6
C. Die wichtigsten Ergebnisse für den Arbeitsmarkt insgesamt	7
D. Analyse des Wandels der Beschäftigtenstrukturen für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Ostwestfalen-Lippe in den Jahren 1999 bis 2005	8
E. Ursachen für das Wirtschaftswachstum und die quantitativen Auswirkungen auf die expandierenden Wirtschafts- und Berufsgruppen in OWL	8
F. Ursachen für die schrumpfende wirtschaftliche Entwicklung und die quantitativen Auswirkungen auf die Wirtschafts- und Berufsgruppen in OWL	10
G. Der Einfluss des Branchenstrukturwandels auf die veränderte Nachfrage nach einzelnen Berufen mit verschiedenen Berufsabschlüssen der Männer und Frauen	13
H. Erstes Fazit	24
1. Einleitung	25
2. Beschäftigten- und Bevölkerungsentwicklung in Ostwestfalen-Lippe und im Landesvergleich	26
3. Kombiniertes Branchen- und Berufsmonitoring in Ostwestfalen-Lippe – Untersuchung aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten –	36
3.1 Untersuchungsziel	36
3.2 Untersuchungsmethode	37
3.3 Größte Wirtschaftsgruppen	39
3.4 Größte Berufsgruppen	40
3.5 Wirtschaftsgruppen mit Beschäftigungszuwächsen	41
3.6 Berufsgruppen mit Beschäftigungszuwächsen	42
3.7 Identifikation von wachsenden berufs- und branchenspezifischen Beschäftigungsfeldern	43
3.8 Wirtschaftsgruppen mit Beschäftigungsverlusten	46
3.9 Berufsgruppen mit Beschäftigungsverlusten	47
3.10 Identifikation von schrumpfenden berufs- und branchenspezifischen Beschäftigungsfeldern	48
4. Wandel der Beschäftigtenstrukturen in Hinblick auf die verschiedenen Berufsabschlüsse der Männer und Frauen	50
5. Der Wandel in ausgewählten Berufen (nach Zahl der Beschäftigten geordnet)	52
5.1 Bürofach- und –hilfskräfte / Warenkaufleute	53
5.2 Übrige Gesundheitsdienstberufe (ohne Ärzte) / sozialpflegerische Berufe	54
5.3 Lagerverwalter, verwandte Berufe / Landverkehr (Kraftfahrer)	55
5.4 Techniker / Schlosser	56
5.5 Informatiker, Rechnungskaufleute / Reinigungsberufe	57
5.6 Hilfsarbeiter (ohne Berufsangabe) / Montierer und Metallberufe	58
5.7 Elektriker / Bank- und Versicherungskaufleute	59
5.8 Ingenieure / Warenprüfer	60
5.9 Tischler, Modellbauer / Mechaniker	61
5.10 Kunststoffverarbeiter / Lehrer (Angestellte)	62
5.11 Speisenbereiter / Metallverformer (spanend)	63
5.12 Dienstleistungskaufleute / Technische Sonderfachkräfte	64
5.13 Maurer, Betonbauer / Werkzeugmacher	65
5.14 Fleisch- und Fischverarbeiter / Hauswirtschaftliche Berufe	66
5.15 Holzaufbereiter, verwandte Berufe / Ärzte, Apotheker	67
5.16 Körperpfleger / Geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	68
5.17 Rechtswahrer, -berater / Chemiker, Physiker	69

6.	Welche Bedeutung haben in OWL die akademischen Berufe als wichtige Voraussetzung für Innovationen in der Wirtschaft?	70
6.1	Ingenieure	70
6.2	Lehrer	71
6.3	Ärzte, Apotheker	71
6.4	Geistes- und naturwissenschaftliche Berufe, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler, Politologen, Psychologen, Biologen	71
6.5	Chemiker, Physiker, Mathematiker	72
6.6	Anteil der akademischen Berufe in OWL im Vergleich mit den alten Bundesländern	72
7.	Der Arbeitsmarkt der Männer in Ostwestfalen-Lippe mit nicht-akademischen Berufsabschlüssen	74
7.1	Größte Wirtschaftsgruppen	74
7.2	Größte Berufsgruppen	75
7.3	Wirtschaftsgruppen mit Beschäftigungszuwächsen	76
7.4	Berufsgruppen mit Beschäftigungszuwächsen	77
7.5	Identifikation von wachsenden berufs- und branchenspezifischen Beschäftigungsfeldern	78
7.6	Wirtschaftsgruppen mit Beschäftigungsverlusten	79
7.7	Berufsgruppen mit Beschäftigungsverlusten	80
7.8	Identifikation von schrumpfenden berufs- und branchenspezifischen Beschäftigungsfeldern	81
8.	Der Arbeitsmarkt der Frauen in Ostwestfalen-Lippe mit nicht-akademischen Berufsabschlüssen	82
8.1	Größte Wirtschaftsgruppen	82
8.2	Größte Berufsgruppen	83
8.3	Wirtschaftsgruppen mit Beschäftigungszuwächsen	84
8.4	Berufsgruppen mit Beschäftigungszuwächsen	85
8.5	Identifikation von wachsenden berufs- und branchenspezifischen Beschäftigungsfeldern	86
8.6	Wirtschaftsgruppen mit Beschäftigungsverlusten	87
8.7	Berufsgruppen mit Beschäftigungsverlusten	88
8.8	Identifikation von schrumpfenden berufs- und branchenspezifischen Beschäftigungsfeldern	89
9.	Zwei Szenarien	90
9.1	Erstes Szenario: Wie sähe der berufliche Qualifikationsbedarf aus, wenn die Wirtschaftsgruppe „Herstellung von Werkzeugmaschinen“ in den nächsten Jahren aufgrund von bedeutenden Produkt-Innovationen 1.000 Arbeitsplätze schaffen könnte?	90
9.2	Zweites Szenario: Wie sähe der Qualifikationsbedarf nach Berufsgruppen aus, wenn die Wirtschaft in OWL in allen Branchen gleichmäßig um 1,5% (=10.000 Arbeitsplätze) wachsen würde?	91
Anhang		92
1. Tabelle:	Auszug aus der sortierten Tabelle „Arbeitsplatzzunahme mit mehr als 300 Beschäftigten in den branchen- und berufsspezifischen Beschäftigungsfeldern“	93
2. Tabelle:	Auszug aus der sortierten Tabelle „Arbeitsplatzverluste mit mehr als 400 Beschäftigten in den branchen- und berufsspezifischen Beschäftigungsfeldern“	94